

# Die Weiten des Himmels überzeugen

**AUSSTELLUNG** Künstlerehepaar präsentiert Malerei in Erdeborn.

VON KATHRIN LABITZKE

**ERDEBORN/MZ** - Es ist die Weite, das Licht und nicht zuletzt auch das Farbspiel der Region, die Simone Distler und Gian Merlevede überzeugten, sich hier niederzulassen und malerisch kreativ zu verwirklichen. Seit 2009 wohnt das Künstlerehepaar in Erdeborn, hat sich dort das ehemalige Pfarrhaus als Wohnung ausgebaut und im Nebengelass ein Atelier eingerichtet.

Dabei haben beide, insbesondere Gian Merlevede, durchaus schon in vielen Metropolen der Welt, wie zum Beispiel Toronto in Kanada gelebt. „Die Landschaft wirkte anfangs bescheiden, speziell, die Weite des Himmels haben uns überzeugt“, so die Argumente von Merlevede für den Wechsel

von Belgien nach Erdeborn. Ein weiterer Aspekt, sich für das Mansfelder Land zu entscheiden, ist das gegenwärtige Kunststudium seiner Frau an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein in Halle. Bereits als Kind war dem 40-jährigen Merlevede klar, dass er später einmal Künstler werden möchte.

Simone Distler hat bei verschiedenen Modelabels als Schneiderin gearbeitet. „Zum Ausgleich zu mei-

ner Arbeit begann ich zu malen“, sagt sie. In Erdeborn haben sie nun ihren Ruhepol und den perfekten Ort für die Umsetzung ihres kreativen Schaffens gefunden.

„Das Land dazwischen“ heißt die neue Ausstellung. Dort stellt Simone Distler einen Siebdruckzyklus vor, der sich „zwischen den Orten“ bewegt und vom Unterwegssein im Leben erzählt. Dabei treffen schwarze Linienbündel aufeinander, die „einem den Weg versper-

ren“, so die 31-Jährige.

Manche Landschaften ihrer Werke erinnern Distler dabei an Gesehenes, andere hingegen seien geträumte Orte. Ihr Mann hingegen malt ausschließlich mit Acryl. Eines seiner neusten Werke ist der „Glühende Thron“ über Mansfeld-Südharz. In Anleh-

nung an die Natur befindet sich der Betrachter auf einem menschenleeren Feldweg in einer winterlichen Landschaft. „Es ist sehr speziell und erinnert mich an Aseleben“, meinte Kunstliebhaberin Christin Simonsen, als sie sich das imposante Werk anschaute.

 Die Ausstellung der beiden Künstler ist bis zum 6. Oktober jeweils mittwochs bis sonntags von 12 bis 17.30 Uhr geöffnet.

## STUDIUM

### Kunsthistorik

**Gian Merlevede** ist in Flandern aufgewachsen. Er studierte Grafik und Kunstgeschichte, bevor er nach Toronto ging, um sein Studium auf dem Gebiet christliche Kunstphilosophie zu erweitern.

**Simone Distler** ist im unterfränkischen Dettelbach geboren. Sie absolvierte eine Ausbildung zur bekleidungs-technischen Assistentin und Modeschneiderin in Aschaffenburg.

KALA

MITTELDEUTSCHE ZEITUNG

LOKALES

ELN/HET DONNERSTAG, 12. SEPTEMBER 2013



Das Künstlerehepaar in ihrem Atelier in Erdeborn.

FOTO: K. LABITZKE